

	- 27 %				
14,89 € + 4,95 € Versand	7,99 € + 4,95 € Versand	4,99 € + 4,95 € Versand	4,99 € + 4,95 € Versand	6,99 € + 4,95 € Versand	6,99 € + 4,95 € Versand
	- 29 %				
6,95 + 4,95 €					

Die BA-HUs rocken den Leipziger Anker

Die legendäre Leipziger Faschingsparty „BA-HU 30 plus“ feierte Premiere im Anker. Das närrisches Volk fühlte sich wohl in dem Stadtteilzentrum in Möckern.



Super Stimmung herrschte bei der Faschingsparty „BA-HU 30 plus“ am Sonnabend im frisch sanierten Saal des Stadtteilzentrums Anker. Quelle: André Kempner

Leipzig. Närrische Premierenfahrt:

„Leinen los“ und auf nach Möckern! Dort ist Samstagnacht das karnevalistische BA-HU-Älternaktiv erstmals vor Anker gegangen. Es konnte keinen passenderen Ort für eine ausgelassene Faschingsparty geben als ein Leipziger Ballhaus mit Tradition. Und so wurde der altehrwürdige „Goldene Anker“ zum Ort einer intensiven Feier: Ahoi, BA-HU 30 plus, im Stadtteilzentrum Anker!

„Es sind alle Generationen willkommen“

Kaum öffnen sich die Türen in der Renftstraße 1, schieben sich schon die ersten Faschingsbegeisterten in den historischen Saal. Auffallend viele sind maritim kostümiert: Matrosinnen, Piraten, Meerjungfrauen. Aber auch jede Menge andere Verkleidungen sind zu entdecken. Bunt, schrill und kreativ sind auch sie Hingucker. Wer möchte, kann jedoch auch ohne Kostüm erscheinen. Es ist nicht nur alles erlaubt – es sind vor allem alle Generationen willkommen. Gerade das sei ja das Schöne an der legendären „BA-HU 30 plus“-Faschingsparty, finden die Ballgäste.

ANZEIGE


[ZUR GALERIE](#)

Super Stimmung herrschte bei der Faschingsparty „BA-HU 30 plus“ am Sonnabend im frisch sanierten Saal des Stadtteilzentrums Anker.

„Heike und ich, wir beide kennen uns schon viele Jahre“

Bevor Anker-Geschäftsführerin Heike Engel und Stephan „Willi“ Schmidt, der „BA-HU 30 plus“-Chef, die Leinen losmachen, ist Zeit für ein paar Fragen. Neues Haus, neuer Partner – wie kam es zu der Zusammenarbeit von Anker und dem närrischen Alternaktiv? „Heike und ich, wir beide kennen uns schon viele Jahre aus der Kulturszene“, erzählt Stephan „Willi“ Schmidt. „Ich habe sehnsüchtig gewartet, bis

der historische Anker-Saal nach der Sanierung wieder eröffnet wurde. Hier lassen sich gleich zwei Jubiläen feiern: Es ist jetzt 65 Jahre her, dass Studenten der Leipziger Hochschule für Bauwesen die Faschingsparty starteten. Außerdem: Unsere BA-HU-Band Immer mit Optimismus, kurz Imo, besteht seit 35 Jahren“, erzählt Schmidt. Weitere historische Bezüge: Four Roses, eine der ältesten und beliebtesten Leipziger Cover-Bands und an diesem Abend ebenfalls jock unterwegs, spielte schon vor Jahrzehnten im Anker.

„Jeder macht das, was er am besten kann“

Doch was vor allem zählt, ist die Erfahrung der Anker-Geschäftsführerin als Veranstalterin. „Heike arbeitet fachlich fundiert, ist liebenswert“, schwärmt der „BA-HU 30 plus“-Frontmann. Auch die so Gelobte würdigt die „freundschaftliche Zusammenarbeit“ mit den Faschingsexperten. „Wir haben eine klare Aufgabenteilung. Jeder macht das, was er am besten kann. Heute freue ich mich, dass die Möckerner Balltradition neuen Schwung bekommt. Als das Konzert- und Ballhaus ‚Zum Goldenen Anker‘ 1873 eröffnet wurde, kamen die Gäste in ihren Festkleidern mit der Pferdekutsche aus Leipzig. Andere Ansichtskarten zeigen Leute, die per Boot über die Weiße Elster Richtung Anker fahren“, berichtet Engel aus der Geschichte. „Eigentlich wollte ich ja zum Fasching mit der Gondel kommen. Ging leider nicht, die Elster war zugefroren“, zwinkert Schmidt, der in traditionelle Zimmermannstracht gehüllt ist. In seiner Anzugtasche: „Ein echtes Zimmermannstuch aus den 40er-Jahren, von meinem Papa.“ Und wie fühlen sich die neuen Partner vor ihrer Premiere? „Aufgeregt“, bekennen Engel und Schmidt unisono.

„Schön, dass der Bau aus dem Dornröschenschlaf erweckt wurde“

Vorfreude herrscht auch bei den Ballgästen: „Schön, dass der historische Bau aus dem Dornröschenschlaf erweckt wurde“, sagt Andreas. „Ich bin zum ersten Mal nach der Sanierung hier, kenne den Anker aber schon als Jugendlicher“, erzählt der Maschinenbauingenieur, der gemeinsam mit seiner Frau Rosi aus Lemsel, einem Ortsteil von Rackwitz, nach Möckern gekommen ist. „Wir freuen uns auf die knackigen Büttreden, auf Four Roses und natürlich aufs Tanzen.“

Erstmals im Anker vor Anker ist die Leipzigerin Katja gegangen: „Schön hier, super Atmosphäre, familiär“, lobt die Piratin auf Zeit. „Viel Gutes“ hat „Rot-Kreuz-Schwester“ Constanze über die BA-HUs gehört – und findet das bestätigt.

„Wollen den Fasching im Veranstaltungskalender fest verankern“

Als wäre es eine Reling, lehnen die Matrosinnen Silvia, Christine, Anja und Reni an dem restaurierten Geländer auf der Galerie und amüsieren

sich über das Faschingstreiben im Saal darunter. „Klasse, dass beim BA-HU 30 plus an ältere Jahrgänge gedacht wird. Wir vier sind zwischen Ende 30 und Mitte 50. Uns gefällt es hier.“ Die neuen Ball-Partner freut's. Anker-Frau Engel: „Wir wollen auf jeden Fall weitermachen und den Fasching in unserem Veranstaltungskalender fest verankern.“

Von *Ingrid Hildebrandt*



Anzeige

Ist Linux das beste Betriebssystem der Welt? - 7 verblüffende Fakten

Ist Linux das beste Betriebssystem der Welt? - 7 verblüffende Fakten

Von widerlich bis gruselig: 10 Fakten über Kreuzfahrtschiffe

Meine Orte | Anzeige

FRITZ!Box einrichten: Kostenlose, nützliche Anwendertipps

Digital Life | Anzeige

Ist das Dein altes Klassenfoto?

stayfriends.de | Anzeige

25 Logikfehler in Filmen, die uns nie aufgefallen sind

Unnützes Wissen | Anzeige

Die Fremdsprache bleibt von alleine im Kopf

Fast Phrases | Anzeige

Herzzerreißende Fotos von der echten Titanic

easyvoyage | Anzeige

Mutter Elefant stürmt Radfahrer hinterher... Warum? Achten Sie auf das Gestrüpp hinter dem Dickhäuter!

Daily Story | Anzeige

Mitnehmen verboten: Ärger auf dem Wertstoffhof

LVZ

Oldtimer-Traktoren unterbrechen Winterschlaf

LVZ

Von widerlich bis gruselig: 10 Fakten über Kreuzfahrtschiffe

Meine Orte | Anzeige

25 Logikfehler in Filmen, die uns nie aufgefallen sind